

# Aschenputtel

Wei

1

The image shows a handwritten musical score for three parts: Oboe, Leier (Lute), and another Leier. The score is written in 6/4 time and consists of three systems of staves. The Oboe part is in the upper staff of each system, the first Leier part is in the middle, and the second Leier part is in the lower. The music features a key signature of one sharp (F#) and a 6/4 time signature. The notation includes various note values, rests, and accidentals, with some notes beamed together. The handwriting is clear and legible.

Einem reichen Manne, dem wurde seine Frau krank, und als sie fühlte, daß ihr Ende herankam, rief sie ihr einziges Töchterlein zu sich ans Bett und sprach: „Liebes Kind, bleib fromm und gut, so wird dir der liebe Gott immer beistehen, und ich will vom Himmel auf dich herabblicken und will um dich sein.“ Darauf tat sie die Augen zu und verschied.

②

Psalter od. Metaphor

... Darauf tat sie die Augen zu und verschied.

Handwritten musical score for a four-part setting in 2/2 time. The top staff is labeled "Metaphor" and contains a melodic line with various accidentals. The other three staves provide harmonic support with chords and rests.

Das Mädchen ging jeden Tag hinaus zu dem Grabe der Mutter und weinte, und blieb fromm und gut. Als der Winter kam, deckte der Schnee ein weißes Tüchlein auf das Grab, und als die Sonne im Frühjahr es wieder herabgezogen hatte, nahm sich der Mann eine andere Frau.

③

Oboe

Handwritten musical score for three parts in 3/4 time. The top staff is for Oboe, the middle for strings (Str.), and the bottom for another string part. The Oboe part features a triplet and a melodic line with many accidentals.

Die Frau hatte zwei Töchter mit ins Haus gebracht, die schön und weiß von Angesicht waren, aber garstig und schwarz von Herzen. Da ging eine schlimme Zeit für das arme Stiefkind an. „Soll die dumme Gans bei uns in der Stube sitzen!“ sprachen sie, „wer Brot essen will, muß es verdienen, hinaus mit der Küchenmagd.“ Sie nahmen ihm seine schönen Kleider weg, zogen ihm einen grauen alten Kittel an und gaben ihm hölzerne Schuhe. „Seht einmal die stolze Prinzessin, wie sie geputzt ist!“ riefen sie, lachten und führten es in die Küche.

④ Oboe warten

„Seht einmal die stolze Prinzessin, wie sie geputzt ist!“ riefen sie, lachten und führten es in die Küche. Da mußte es von Morgen bis Abend schwere Arbeit tun, früh vor Tag aufstehen, Wasser tragen, Feuer anmachen, kochen und waschen. Obendrein taten ihm die Schwestern alles ersinnliche Herzeleid an, verspotteten es und schütteten ihm die Erbsen und Linsen in die Asche, so daß es sitzen und sie wieder auslesen mußte. Abends, wenn es sich müde gearbeitet hätte, kam es in kein Bett, sondern mußte sich neben den Herd in die Asche legen. Und weil es darum immer staubig und schmutzig aussah, nannten sie es *A sch en-puttel*.

Glb. ⑤ = ④ Da capo

PS

Es trug sich zu, daß der Vater einmal in die Messe ziehen wollte, da fragte er die beiden Stieftöchter, was er ihnen mitbringen sollte? „Schöne Kleider“, sagte die eine, „Perlen und Edelsteine“, die zweite. „Aber du, Aschenputtel“, sprach er, „was willst du haben?“

## ⑥ während Text

„Vater, das erste Reis, das Euch auf Eurem Heimweg an den Hut stößt, das brecht für mich ab.“

Sopran Psalter

Ps

Wied. Ps unten

Teier

Er kaufte nun für die beiden Stiefschwestern schöne Kleider, Perlen und Edelsteine, und auf dem Rückweg, als er durch einen grünen Busch ritt, streifte ihn ein Haselreis und stieß ihm den Hut ab.

## Ps. ⑦ = ⑥ Da capo während Text

Da brach er das Reis ab und nahm es mit.

Als er nach Haus kam, gab er den Stieftöchtern, was sie sich gewünscht hatten, und dem Aschenputtel gab er das Reis von dem Haselbusch. Aschenputtel dankte ihm, ging zu seiner Mutter Grab und pflanzte das Reis darauf und weinte so sehr, daß die Tränen darauf niederfielen und es begossen. *Es wuchs aber und ward ein schöner Baum.*

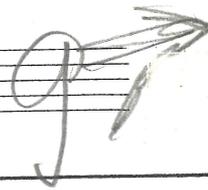
8 Oboe  
 Streicher | 1. P<sub>2</sub> | P<sub>2</sub>  
 2. P<sub>2</sub> | P<sub>2</sub>  
 3. P<sub>2</sub> | P<sub>2</sub>  
 K<sub>1</sub> | P<sub>2</sub>

Es wuchs aber und ward ein schöner Baum.

Aschenputtel ging alle Tage dreimal darunter, weinte und betete, und allemal kam ein weißes Vöglein auf den Baum, und wenn es einen Wunsch aussprach, so warf ihm das Vöglein herab, was es sich gewünscht hatte.

Mehall!

9



# Psalm der Mi!

Es begab sich aber, daß der König ein Fest anstellte, das drei Tage dauern sollte und wozu alle schönen Jungfrauen im Land eingeladen wurden, damit sich sein Sohn eine Braut aussuchen möchte. Die zwei Stiefschwestern, als sie hörten, daß sie auch dabei erscheinen sollten, waren guter Dinge, riefen Aschenputtel und sprachen: „Kämm uns die Haare, bürste uns die Schuhe und mache uns die Schnallen fest, wir gehen zur Hochzeit auf des Königs Schloß.“

10

Handwritten musical score for Oboe and Strings. The score is written on five systems of staves. The first system includes staves for Oboe (labeled 'Oboe'), String (labeled 'Str.'), and two other string parts (labeled 'Str.'). The second system includes staves for Oboe, String, and a third string part (labeled 'Str.'). The third system includes staves for Oboe, String, and a fourth string part (labeled 'Str.'). The fourth system includes staves for Oboe, String, and a fifth string part (labeled 'Str.'). The fifth system includes staves for Oboe, String, and a sixth string part (labeled 'Str.'). The score is in 4/4 time and features various musical notations including notes, rests, and accidentals. There are some handwritten annotations and markings throughout the score, including a circled '10' at the beginning and various numbers and symbols in the string parts.

3/4 T  
 Psalter + Akk. Lei + Triangel

3/4  
 Samuli Mike

3/4 b.o.  
 Glocken.sp.

all ihr Vöglein unter dem Himmel, kommt helfft mir lesen,

die guten ins Töpfchen,  
 die schlechten ins Kröpfchen."

go!

Da kamen zum Küchenfenster zwei weiße Täubchen herein, und danach die Turteltäubchen, und endlich schwirrten und schwärmten alle Vöglein unter dem Himmel herein,

11a Oboe

Str.

Str.

Str.

+ Besen auf Handtrommel (rühren)

und ließen sich um die Asche nieder. Und die Täubchen nickten mit den Köpfchen und fingen an pik, pik, pik, pik, und da fingen die übrigen auch an pik, pik, pik, pik, und lasen alle guten Körnlein in die Schüssel. Kaum war eine Stunde herum, so waren sie schon fertig und flogen alle wieder hinaus.

12 Oboe

Str.

Str.

Str.

Gang

Da brachte das Mädchen die Schüssel der Stiefmutter, freute sich und glaubte, es dürfe nun mit auf die Hochzeit gehen. Aber sie sprach: „Nein, Aschenputtel, du hast keine Kleider, du kannst nicht tanzen: du wirst nur ausgelacht.“ Als sie nun weinte, sprach sie: „Wenn du mir zwei Schüsseln voll Linsen in einer Stunde aus der Asche rein lesen kannst, so sollst du mitgehen“, und dachte: „Das kann es ja nimmermehr.“ Als sie die zwei Schüsseln Linsen in die Asche geschüttet hatte, ging das Mädchen durch die Hintertür nach dem Garten und rief:

*Gong!*

13

*Ps + Akk-Lei*

*Ps* Ihr zahmen Täubchen, ihr Turteltaubchen,  
*Ps Sandk*

*Wie Gong ~~out. ps~~*

all ihr Vöglein unter dem Himmel, kommt helft mir lesen,

die guten ins Töpfchen,  
 die schlechten ins Kröpfchen."

*gb!*

Da kamen zum Küchenfenster zwei weiße Täubchen herein und danach zwei Turteltäubchen, und endlich schwirrten und schwärmten alle Vögel unter dem Himmel herein

13a Oboe

Str.

Wei Str.

Str.

und ließen sich um die Asche nieder. Und die Täubchen nickten mit ihren Köpfchen und fingen an pik, pik, pik, pik, und da fingen die übrigen auch an pik, pik pik, pik, und lasen alle guten Körner in die Schüsseln. Und eh eine halbe Stunde herum war, waren sie schon fertig, und flogen alle wieder hinaus.

14 Oboe

Str.

Wei Str.

Str.

15 zurück

Da trug das Mädchen die Schüsseln zu der Stiefmutter, freute sich und glaubte, nun dürfte es mit auf die Hochzeit gehen. Aber sie sprach: „Es hilft dir alles nichts: du kommst nicht mit, denn du hast keine Kleider und kannst nicht tanzen; wir müßten uns deiner schämen.“ Darauf kehrte sie ihm den Rücken zu und eilte mit ihren zwei stolzen Töchtern fort.

15 Oboe

Str.

Str.

Str.

+ Schlagwerk

Als nun niemand mehr daheim war, ging Aschenputtel zu seiner Mutter Grab unter dem Haselbaum und rief:

Metall !! subito

16

Psalter

→ „Bäumchen, rüttel dich und schüttel dich,  
wirf Gold und Silber über mich.“

Handwritten musical score for the first system, consisting of four staves:

- Staff 1:** Treble clef, 3/4 time signature. Chords:  $b^2$ ,  $\#^0$ ,  $\#^0$ ,  $^0$ ,  $^0$ . Handwritten note: "+ Akk-Lei".
- Staff 2:** Treble clef, 3/4 time signature. Chords:  $^0$ ,  $\#^0$ ,  $^0$ ,  $\#^0$ ,  $^0$ . Handwritten note: "+ Triangel".
- Staff 3:** Treble clef, 3/4 time signature. Chords:  $b^0$ ,  $^0$ ,  $\#^0$ ,  $^0$ ,  $^0$ . Handwritten note: "wei metall.".
- Staff 4:** Treble clef, 3/4 time signature. Rhythmic notation with 7th fret markers and various accidentals (sharps, flats).

Handwritten musical score for the second system, consisting of four staves:

- Staff 1:** Treble clef, 3/4 time signature. Chords:  $b^0$ ,  $^0$ ,  $b^0$ ,  $^0$ ,  $^0$ .
- Staff 2:** Treble clef, 3/4 time signature. Chords:  $^0$ ,  $b^0$ ,  $^0$ ,  $^0$ ,  $^0$ .
- Staff 3:** Treble clef, 3/4 time signature. Chords:  $b^0$ ,  $^0$ ,  $b^0$ ,  $^0$ ,  $^0$ .
- Staff 4:** Treble clef, 3/4 time signature. Rhythmic notation with 7th fret markers and various accidentals (sharps, flats).

2X

Da warf ihm der Vogel ein golden und silbern Kleid herunter, und mit Seide und Silber ausgestickte Pantoffeln. In aller Eile zog es das Kleid an und ging zur Hochzeit. Seine Schwestern aber und die Stiefmutter kannten es nicht und meinten, es müsse eine fremde Königstochter sein, so schön sah es in dem goldenen Kleide aus.

17

*Positiv od. Streicher*

Viol  
Wei Viol Gb.  
Ob.  
Vc

An Aschenputtel dachten sie gar nicht und dachten, es säße daheim im Schmutz und suchte die Linsen aus der Asche. Der Königssohn kam ihm entgegen, nahm es bei der Hand und tanzte mit ihm. X

18

Oboe

1. x ganz // 2. x ab Takt 5

Str. + Schlagwerk

Gb. str.

str.

Leier

5

Er wollte auch sonst mit niemand tanzen,  
 also daß er ihm die Hand nicht losließ, und wenn ein anderer kam, es  
 aufzufordern, sprach er: „Das ist meine Tänzerin.“

19 = 18 Da capo ab Takt 5

Es tanzte, bis es Abend war, da wollte es nach Hause gehen. Der Königssohn aber sprach: „Ich gehe mit und begleite dich“, denn er wollte sehen, wem das schöne Mädchen gehörte. Sie entwischte ihm aber und sprang in das Taubenhaus. Nun wartete der Königssohn, bis der Vater kam und sagte ihm, das fremde Mädchen wär in das Taubenhaus gesprungen. Der Alte dachte: ‚Sollte es Aschenputtel sein‘, und sie mußten ihm Axt und Hacken bringen, damit er das Taubenhaus entzweischlagen konnte: aber es war niemand darin.

19a

Oboe

Warten

Und als sie ins Haus kamen, lag Aschenputtel in seinen schmutzigen Kleidern in der Asche, und ein trübes Öllämpchen brannte im Schornstein; denn Aschenputtel war geschwind aus dem Taubenhaus hinten herabgesprungen und war zu dem Haselbäumchen gelaufen: da hatte es die schönen Kleider abgezogen und aufs Grab gelegt, und der Vogel hatte sie wieder weggenommen, und dann hatte es sich in seinem grauen Kittelchen in die Küche zur Asche gesetzt.

20

~~Oboe~~ Tenor

Ps.

Ps. Sandk.

Am andern Tag, als das Fest von neuem anhub, und die Eltern und Stiefschwestern wieder fort waren, ging Aschenputtel zu dem Haselbaum und sprach:

Metall!

21 Psalter

→ „Bäumchen, rüttel dich und schüttel dich,  
wirf Gold und Silber über mich.“

The musical score consists of five systems of staves. The first system includes parts for 'Akk-Lei', 'Triangel', and 'Wei Glockensp.'. The second system includes parts for 'bo.', 'p.', and 'bb.'. The score is in 3/4 time and features various rhythmic patterns and accidentals.

Da warf der Vogel ein noch viel stolzeres Kleid herab, als am vorigen Tag. Und als es mit diesem Kleide auf der Hochzeit erschien, erstaunte jedermann über seine Schönheit.

Aoe  
Ve  
Gb  
Vc

22 Psalter?

Handwritten musical score for four staves. The first staff is labeled 'Aoe' and contains a sequence of notes with stems and accidentals. The second staff is labeled 'Ps + Glock' and contains notes with stems and accidentals. The third staff is labeled 'Wei Gb' and contains notes with stems and accidentals. The fourth staff is labeled 'Vc Lei + Gong' and contains notes with stems and accidentals. The score is written in treble clef with a 3/4 time signature.

Der Königssohn aber hatte gewartet  
bis es kam, nahm es gleich bei der Hand und tanzte nur allein mit ihm. **x(23) ganz**  
Wenn die andern kamen und es aufforderten, sprach er: „Das ist meine  
Tänzerin“ **x(23) ab Takt 5**

Gb.

23 Oboe 1. x ganz / 2. x ab-5

Str. + Schlagwerk

str.

str.

Leier

Als es nun Abend war, wollte es fort, und der Königssohn ging ihm nach und wollte sehen, in welches Haus es ging: aber es sprang fort und in den Garten hinter dem Haus. Darin stand ein großer schöner Baum, an dem die herrlichsten Birnen hingen, es kletterte so behend wie ein Eichhörnchen zwischen die Äste, und der Königssohn wußte nicht, wo es hingekommen war.

Er wartete aber, bis der Vater kam und sprach zu ihm: „Das fremde Mädchen ist mir entwischt, und ich glaube, es ist auf den Birnbaum gesprungen.“ Der Vater dachte: ‚Sollte es Aschenputtel sein‘, ließ sich die Axt holen und hieb den Baum um, aber es war niemand darauf.

24

Oboe warten

Viol. Str. con Sord

Und als sie in die Küche kamen, lag Aschenputtel da in der Asche, wie sonst auch, denn es war auf der andern Seite vom Baum herabgesprungen, hatte dem Vogel auf dem Haselbäumchen die schönen Kleider wieder gebracht und sein graues Kittelchen angezogen.

25

~~Oboe~~

Ps.

Ps.



Schell weg!  
Metall sub.

Am dritten Tag, als die Eltern und Schwestern fort waren, ging Aschenputtel wieder zu seiner Mutter Grab und sprach zu dem Bäumchen:

„Bäumchen, rüttel dich und schüttel dich,  
wirf Gold und Silber über mich.“

(26)

*Ps. + Akk-Lei*

*Ps*

*Ps*

*Wlei*

*Mitall*

Nun warf ihm der Vogel ein Kleid herab, das war so prächtig und glänzend, wie es noch keins gehabt hatte, und die Pantoffeln waren ganz golden. Als es in dem Kleid zu der Hochzeit kam, wußten sie alle nicht, was sie vor Verwunderung sagen sollten.

27

Viol

Ob Viol + Metall

Wei Ob + Metall

Ve + Gong

Der Königssohn tanzte ganz allein mit ihm, und wenn es einer aufforderte, sprach er: „Das ist meine Tänzerin.“

28 bis Takt 5

und wenn es einer aufforderte, sprach er: „Das ist meine Tänzerin.“

28 ab Takt 5

Alle Gb!

(28)

Oboe 1. x bis Takt 5 // 2. x a Takt 5

The image shows a handwritten musical score for a scene. It consists of two systems of staves. The first system has five staves: Oboe (top), two strings (labeled 'str.'), and a harp (labeled 'Leier'). The second system has four staves: Oboe (top), two strings, and a harp. The music is in common time (C) and features a key signature of one sharp (F#). The notation includes various note values, rests, and dynamic markings. A red vertical line is drawn on the right side of the first system, and a circled '28' is in the top left corner.

Als es nun Abend war, wollte Aschenputtel fort, und der Königssohn wollte es begleiten, aber es entsprang ihm so geschwind, daß er nicht folgen konnte. Der Königssohn hatte aber eine List gebraucht, und hatte die ganze Treppe mit Pech bestreichen lassen: da war, als es hinabsprang, der linke Pantoffel des Mädchens hängen geblieben. Der Königssohn hob ihn auf, und er war klein und zierlich und ganz golden. Am nächsten Morgen ging er damit zu dem Mann und sagte zu ihm:

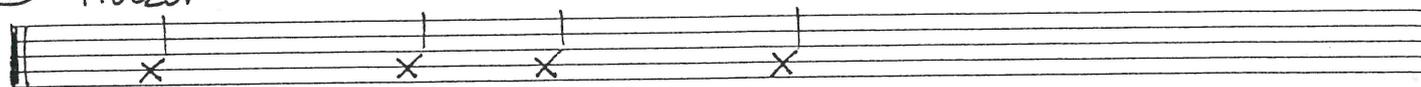
„Keine andere soll meine Gemahlin werden, als die, an deren Fuß dieser goldene Schuh paßt.“ Da freuten sich die beiden Schwestern, denn sie hatten schöne Füße. Die Älteste ging mit dem Schuh in die Kammer und wollte ihn anprobieren, und die Mutter stand dabei. Aber sie konnte mit der großen Zehe nicht hineinkommen, und der Schuh war ihr zu klein. Da reichte ihr die Mutter ein Messer und sprach: „Hau die Zehe ab, wenn du Königin bist, so brauchst du nicht mehr zu Fuß gehen.“ Das Mädchen hieb die Zehe ab, zwängte den Fuß in den Schuh, verbiß den Schmerz und ging hinaus zu dem Königssohn. Da nahm er sie als seine Braut aufs Pferd und ritt mit ihr fort.

29

The image shows a handwritten musical score for a xylophone. It consists of a single staff with a treble clef and a common time signature (C). The music is written in a rhythmic, repetitive pattern. The first two measures each begin with a triplet of eighth notes, indicated by a '3' above a bracket. The notes are quarter notes, and the rhythm is consistent throughout. The piece concludes with a 'rit.' (ritardando) marking. The instrument is identified as 'Xylophon +'. The score is divided into four measures by vertical bar lines.

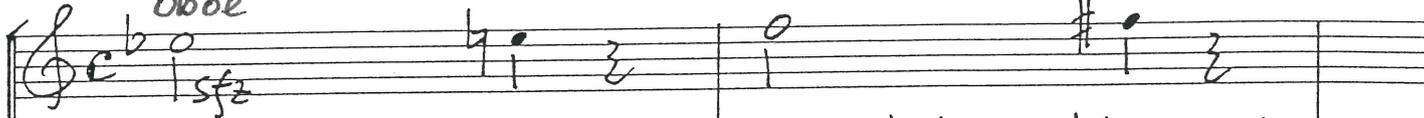
Sie mußten aber an dem Grabe vorbei, da saßen die zwei Täubchen auf dem Haselbäumchen und riefen:

30 Hölzer



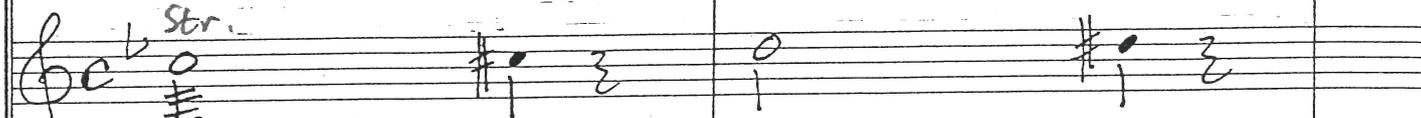
Rucke di guck, rucke di guck,

Oboe



Blut ist im Schuck: Der Schuck ist zu klein, die

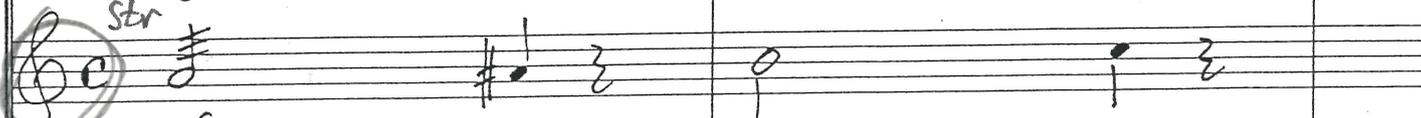
Str.



sfz

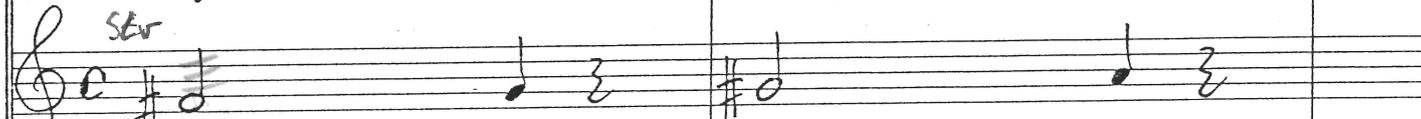
str

Wk



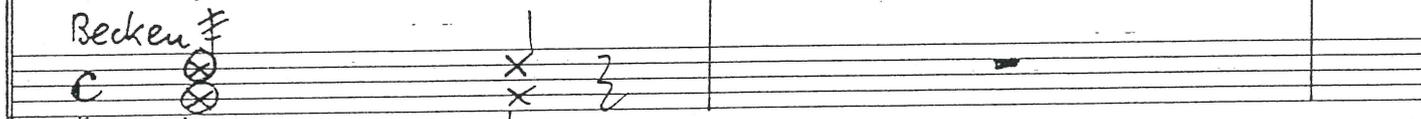
sfz

str



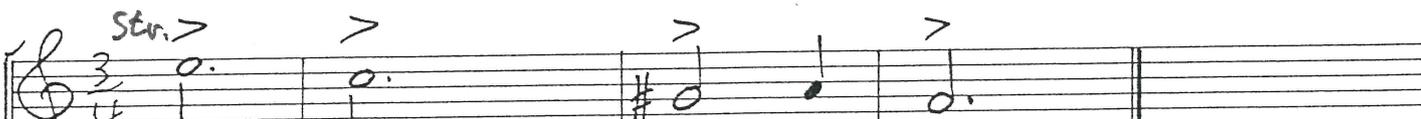
sfz

Becken



Hölzer

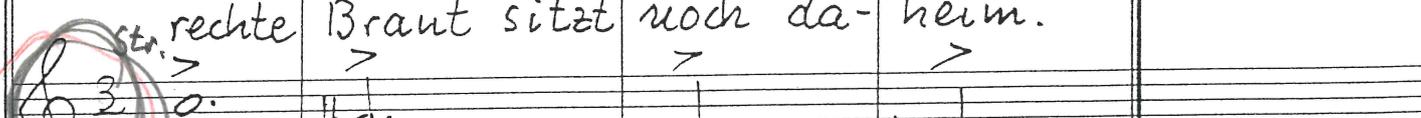
Str. >



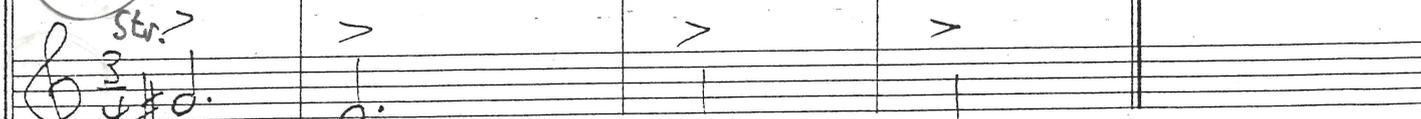
str.

rechte

Braut sitzt noch da-heim.



Str. >



Da blickte er auf ihren Fuß und sah, wie das Blut herausquoll. Er wendete sein Pferd um, brachte die fälsche Braut wieder nach Haus und sagte: „Das wäre nicht die rechte, die andere Schwester solle den Schuh anziehen.“ Da ging diese in die Kammer und kam mit den Zehen glücklich in den Schuh, aber die Ferse war zu groß. Da reichte ihr die Mutter ein Messer und sprach: „Hau ein Stück von der Ferse ab, wenn du Königin bist, brauchst du nicht mehr zu Fuß zu gehen.“ Das Mädchen hieb ein Stück von der Ferse ab, zwängte den Fuß in den Schuh, verbiß den Schmerz und ging heraus, zum Königssohn. Da nahm er sie als seine Braut aufs Pferd und ritt mit ihr fort.

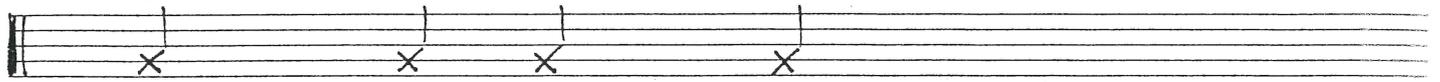
31 wie 29

Xyl

Als sie an dem Haselbäumchen

vorbeikamen, saßen die zwei Täubchen darauf und riefen:

32 Hölzer



Oboe Rucke di guck, rucke di guck,

Blut ist im Schuck: Der Schuck ist zu klein, die

Wei

Becken

Hölzer

rechte Braut sitzt noch da-heim.

Er blickte nieder auf ihren Fuß und sah, wie das Blut aus dem Schuh quoll und an den weißen Strümpfen ganz rot heraufgestiegen war. Da wendete er sein Pferd und brachte die falsche Braut wieder nach Haus. „Das ist auch nicht die rechte“, sprach er, „habt ihr keine andere Tochter?“

Xyl

„Nein“, sprach der Mann, „nur von meiner verstorbenen Frau ist noch ein kleines verbüttetes Aschenputtel da, das kann unmöglich die Braut sein.“ Der Königssohn sprach, er sollte es heraufschicken. Die Mutter aber antwortete: „Ach nein, das ist viel zu schmutzig, das darf sich nicht sehen lassen.“ Er wollte es aber durchaus haben, und Aschenputtel mußte gerufen werden. Da wusch es sich erst Hände und Angesicht rein, ging dann hin und neigte sich vor dem Königssohn, der ihm den goldenen Schuh reichte. Dann setzte es sich auf einen Schemel, zog den Fuß aus dem schweren Holzschuh und steckte ihn in den Pantoffel, der war wie angegossen. Und als es sich in die Höhe richtete und der König ihm ins Gesicht sah, so erkannte er das schöne Mädchen, das mit ihm getanzt hatte, und rief: „Das ist die rechte Braut!“ Die Stiefmutter und die beiden Schwestern erschrakten und wurden bleich vor Ärger. Er aber nahm Aschenputtel aufs Pferd und ritt mit ihm fort.

33

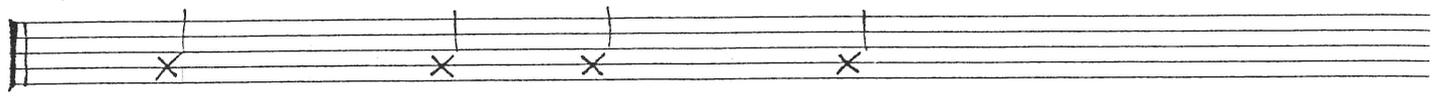
Xyl. + Oboe

The musical score consists of four staves. The top staff is for Xyl. + Oboe, featuring a melodic line with two triplet markings. The three lower staves are for strings, each marked 'pizz' (pizzicato). The music is in common time (C) and ends with a double bar line and a final chord.

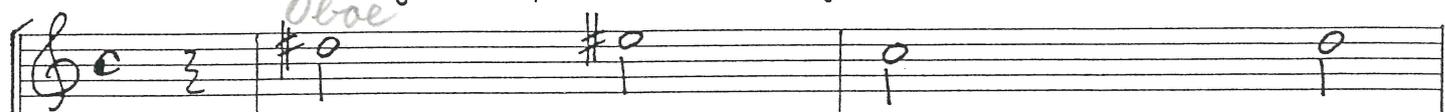
Als sie an dem Hasel-  
bäumchen vorbeikamen, riefen die zwei weißen Täubchen:

34

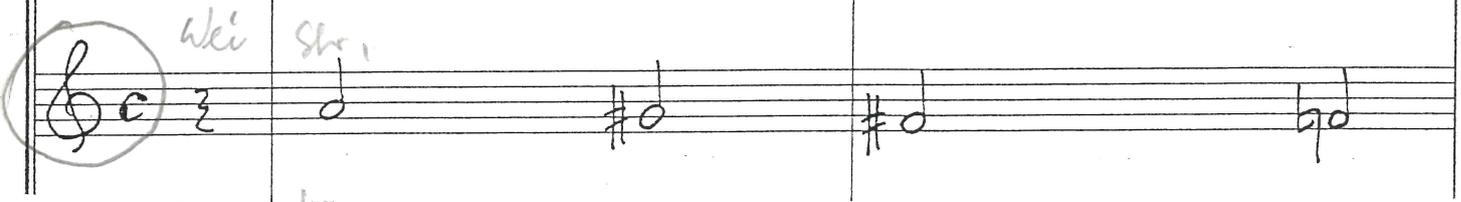
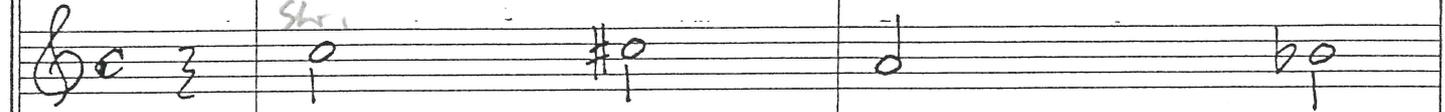
Hölzer



Rucke di guck, rucke di guck,



Kein Blut ist im Schuck: Der Schuck ist nicht zu klein, die



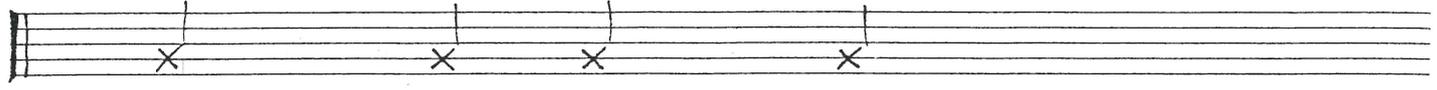
„Nein“, sprach der Mann, „nur von meiner verstorbenen Frau ist noch ein kleines verbuttetes Aschenputtel da, das kann unmöglich die Braut sein.“ Der Königssohn sprach, er sollte es heraufschicken. Die Mutter aber antwortete: „Ach nein, das ist viel zu schmutzig, das darf sich nicht sehen lassen.“ Er wollte es aber durchaus haben, und Aschenputtel mußte gerufen werden. Da wusch es sich erst Hände und Angesicht rein, ging dann hin und neigte sich vor dem Königssohn, der ihm den goldenen Schuh reichte. Dann setzte es sich auf einen Schemel, zog den Fuß aus dem schweren Holzschuh und steckte ihn in den Pantoffel, der war wie angegossen. Und als es sich in die Höhe richtete und der König ihm ins Gesicht sah, so erkannte er das schöne Mädchen, das mit ihm getanzt hatte, und rief: „Das ist die rechte Braut!“ Die Stiefmutter und die beiden Schwestern erschrakten und wurden bleich vor Ärger. Er aber nahm Aschenputtel aufs Pferd und ritt mit ihm fort.

33

34a

34

Hölzer



Rucke di guck, rucke di guck,

Kein Blut ist im Schuck: Der Schuck ist nicht zu klein, die

*Oboe*

*Str.*

*Wei Str.*

*Vc*

rechte Braut, die führt er heim.

Und als sie das gerufen hatten, kamen sie beide herabgeflogen und setzten sich dem Aschenputtel auf die Schultern, eine rechts, die andere links, und blieben da sitzen.

34a

34a gl + 35

Als die Hochzeit mit dem Königssohn sollte gehalten werden, kamen die falschen Schwestern, wollten sich einschmeicheln und Teil an seinem Glück nehmen.

35 Oboe

Str.

Str.

Str.

Als die Brautleute nun zur Kirche gingen, war die älteste zur rechten, die jüngste zur linken Seite: da pickten die Tauben einer jeden das eine Auge aus. Hernach, als sie heimgingen, war die älteste zur linken und die jüngste zur rechten: da pickten die Tauben einer jeden das andere Auge aus. Und waren sie also für ihre Bosheit und Falschheit mit Blindheit auf ihr Lebtag gestraft.

36 Blockfl. Tre

Musical staff for Blockfl. Tre (Treble Clarinet). It features a treble clef, a key signature of two flats (B-flat and E-flat), and a 3/4 time signature. The notation includes eighth and sixteenth notes, some with beams, and rests.

Blockfl. Sand

Musical staff for Blockfl. Sand (Alto Clarinet). It features a treble clef, a key signature of two flats, and a 3/4 time signature. The notation includes eighth and sixteenth notes, some with beams, and rests.

Oboe Wei

Musical staff for Oboe Wei (English Horn). It features a treble clef, a key signature of two flats, and a 3/4 time signature. The notation consists of quarter and eighth notes.

Viola Hi

Musical staff for Viola Hi (Violin II). It features a treble clef, a key signature of two flats, and a 3/4 time signature. The notation consists of quarter and eighth notes.

Musical staff for Blockfl. Tre. Continuation of the first system, showing eighth and sixteenth notes with beams.

Musical staff for Blockfl. Sand. Continuation of the first system, showing eighth and sixteenth notes with beams.

Musical staff for Oboe Wei. Continuation of the first system, showing quarter and eighth notes.

Musical staff for Viola Hi. Continuation of the first system, showing quarter and eighth notes.

Musical staff for Blockfl. Tre. Continuation of the first system, showing eighth and sixteenth notes with beams.

Musical staff for Blockfl. Sand. Continuation of the first system, showing eighth and sixteenth notes with beams.

Musical staff for Oboe Wei. Continuation of the first system, showing quarter and eighth notes.

Musical staff for Viola Hi. Continuation of the first system, showing quarter and eighth notes.

Musical staff for Blockfl. Tre. Continuation of the first system, showing eighth and sixteenth notes with beams.

Musical staff for Blockfl. Sand. Continuation of the first system, showing eighth and sixteenth notes with beams.

Musical staff for Oboe Wei. Continuation of the first system, showing quarter and eighth notes.

Musical staff for Viola Hi. Continuation of the first system, showing quarter and eighth notes.